

Wochenblatt

für

Fernsprecher:
Amt Siegmar Nr. 244.

Reichenbrand, Siegmar, Neustadt, Rabenstein und Rottluss.

Nº 10.

Sonnabend, den 12. März

1910.

Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Neugasse 11), sowie von den Herren Friseur Weber in Reichenbrand, Kaufmann Emil Winter in Rabenstein und Friseur Thiem in Rottluss entgegen genommen und pro 1späte Petzelle mit 10 Pf. berechnet. Für Insolite größeren Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.

Anzeigen-Annahme in der Expedition bis spätestens Freitags nachmittags 5 Uhr, bei den Annahmestellen bis nachmittags 2 Uhr.

Vereinsinsolite müssen bis Freitags nachmittags 2 Uhr eingegangen sein und können nicht durch Telefon aufgegeben werden.

Bekanntmachung, die Prüfungen in der Volksschule und Fortbildungsschule zu Reichenbrand und Siegmar betr.

Die Osterprüfungen in der Volksschule sollen in folgender Weise stattfinden:

I. in Reichenbrand Montag, den 14. März 1910.

Vorm.	8 — 8 ²⁵	CL I Mädchen.	Geschichte	Herr Oberl. Baub.
"	8 ²⁵ — 9 ⁰⁰	CL I	Naturlehre	
"	9 ⁰⁰ — 9 ¹⁵	CL I Knaben.	Religion	
"	9 ¹⁵ — 9 ³⁰	CL I	Erdkunde	
"	9 ³⁰ — 10	CL II gem.	Rechnen	Herr Raabe.
"	10 — 10 ²⁵	CL II gem.	Religion	Herr Trüdenbach.
"	10 ²⁵ — 11 ¹⁵	CL III Mädchen	Deutsch	Herr Spielmann.
"	11 ¹⁵ — 11 ⁴⁵	CL III Knaben.	Geschichte	Herr Biertel.
Nachm.	11 ⁴⁵ — 12 ¹⁵	CL IV gem.	Erdbaukunde	Herr Blechschmidt.
"	2 — 2 ²⁵	CL IV gem.	Naturlehre	Herr Trüdenbach.
"	2 ²⁵ — 2 ⁴⁰	CL V gem.	Rechnen	Herr Spielmann.
"	2 ⁴⁰ — 3	CL V gem.	Religion	Herr Blechschmidt.
"	3 — 3 ²⁵	CL VI gem.	Rechen	Herr Kantor Krause.
"	3 ²⁵ — 3 ⁵⁰	CL VI gem.	Religion	Herr Oberl. Baub.
"	3 ⁵⁰ — 4	CL VII gem.	Naturbelehrung	Herr Biertel.
"	4 — 4 ²⁵	CL VII gem.	Singere	Herr Raabe.

II. in Siegmar Dienstag, den 15. März 1910.

Vorm.	8 — 8 ²⁵	CL I Knaben.	Geographie	Herr Oberl. Meyer.
"	8 ²⁵ — 9 ⁰⁰	CL I	Naturlehre	Herr Sachse.
"	9 ⁰⁰ — 9 ¹⁵	CL I Mädchen.	Religion	Herr Krause.
"	9 ¹⁵ — 9 ³⁰	CL I	Deutsch	Herr Hunger.
"	9 ³⁰ — 10	CL II gem.	Georg	Herr Sachse.
"	10 ²⁵ — 11	CL III Knaben.	Religion	Herr Hartig.
"	11 ¹⁵ — 12	CL III Mädchen	Rechnen	Herr Morgeneyer.
Nachm.	2 — 2 ²⁵	CL IV Knaben.	Deutsch	Herr Seidel.
"	2 ²⁵ — 2 ⁴⁰	CL V Knaben.	Religion	Herr Morgeneyer.
"	2 ⁴⁰ — 3	CL V Mädchen.	Rechnen	Herr Krause.
"	3 — 3 ²⁵	CL VI Knaben.	Umschauung	Herr Oberl. Meyer.
"	3 ²⁵ — 3 ⁵⁰	CL VI Mädchen.	Religion	Herr Hartig.
"	3 ⁵⁰ — 4	CL VII Knaben.	Umschauung	Herr Hunger.
"	4 — 4 ²⁵	CL VII Mädchen.	Rechnen	Herr Sachse.
"	4 ²⁵ — 5	CL I, II.	Fransösisch	

Die Prüfung der Fortbildungsschüler in Reichenbrand soll Dienstag, den 15. März vorm.

8—10 Uhr, in Siegmar Mittwoch, den 16. März vorm. 8—10 Uhr stattfinden.

Sämtliche Prüflinge sind öffentlich. Jeder ist als Zuhörer willkommen. Namentlich die Eltern und Angehörigen der Zöglinge werden zum Besuch der Prüfungen hierdurch freudigst eingeladen.

Reichenbrand, den 11. März 1910.

Rein, Pf.

Bekanntmachung.

Am 1. März a. e. war der 1. Termin der Gemeindeanlagen und des Schulgeldes auf 1910

Es wird dies mit dem Bemerkung zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß nach Ablauf der für die Bezahlung zugelassenen 14-tägigen Frist gegen Säumige das Mahn- bzw. Pfändungsverfahren eingeleitet werden wird.

Reichenbrand, am 11. März 1910.

Der Gemeindevorstand.

Vogel.

Bekanntmachung.

Am 16. März 1910 wird der 1. Termin der diesjährigen Rente fällig und ist spätestens

bis zum 31. März 1910

an die hiesige Ortssteuerkasse zu entrichten.

Nach Ablauf der gedachten Frist wird das Zwangsvollstreckungsverfahren eingeleitet werden.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 11. März 1910.

Wiedungen im Fundamt Rabenstein.

Gefunden: 1 Portemonnaie. Verloren: 1 graueinenes Mantelstück.

Zur Schulentlassung.

Des Winters Macht geht wieder nun zur Wende.
Und schwelend Anspann regt sich weit und breit.

Die Kinder jubeln, daß des Winters Macht zu Ende.
Doch kommt zur Herrschaft hohe Frühlingszeit.

Überall ein fröhlig frohes Weben

Da hold der Lenz viel tausend Wunder schafft.

Nach Winterhast wir hin ins Freie streben,

In Wald und Feld regt sich neue Kraft.

Doch weilt die Freude nicht bei uns zur Stunde,

Der klage Ton durchdringt das Herz so leis.

Ein Abschiedsgruß geht von Mund zu Mund

Und Tränen fließen jetzt im Kinderkreis.

Mit diesem Tag wird euch ein Land verwehret,

Darin des Glückes Wunderblume schließt,

Des reiner Zauber nie wohl wiederkehrt,

Wenn noch so laut der Hergens Wunsch ihn tief.

Doch nicht verzagt! Aus dieser Scheidestunde

Weht auch ein Klang in feinste Zeit hinein.

Der Heimatklang lebt auch im Herzen grunde

Wag hell, mag trüb der Lebensweg auch sein.

Und schönster Ton im vollen Heimatklange:

Das ist der Mutter Wort so lieb und traut.

So lang ein Muttertag euch nachdeutet lieb und bangt,

It eurer Füße Pfad von Glück detaut.

Heil klingt der Klang aus den Gespielten Mund;

Es soll der Scheidetag nicht ew'ger Abschied sein.

Die wie im Spiel vereint so manche Stunde,

Wir werden euch ein treu Gedanken weih'n!

Und treuer Liebe Klang bringt euch entgegen

Der Lehrer Wort als letzten Scheidegruß:

„Der Engel Gottes sei auf euren Wegen,

Durch Glück, durch Leid geh' sicher euer Fuß!“

Und noch ein Ton aus off'nem Himmelstoren,
Den Klang von Gottes Lieb vergeht ihn nie!
Die geh durch Wüstenland, die ihn verloren
Die Gott nicht lassen, die verläßt Gott nie.

Nun schließt die Schule hinter euch die Pforten,
Vom Spiel geht ihr zum Dozentenkampf hinaus,

Und noch einmal in lieben Segensworten

Verklärt der Traumfang eurer Kindheit aus.

Vergeht ihn nicht, den süßen Traum der Jugend,

Er gibt eurem Leben Sonnenchein.

Schaut oft zurück, die Kindesauen jugend,

Dann wird von Licht erfüllt euer Leben sein.

Dann schreitet ihr durch Dunkel und durch Helle

Getrost und wach, im Herzen reich und still.

Und jede Stunde bringt des Glücks Quelle

Der Sieg ist euer! Auf zum neuen Ziel!

Paul Rau, Rabenstein.

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis a) von der ministeriellen Genehmigung des Teilbauplanes C für Reichenbrand nebst den dazu gehörigen Bauvorchriften; b) von einem Konzessionsgesuch; die Bedürfnisfrage wird besichtigt; c) von einem Unterstützungsgebot des hiesigen Volksbibliotheksausschusses. Es wird beschlossen, der Volksbibliothek fürs laufende Jahr eine Beihilfe von 50 Mark zu gewähren und außerdem noch 30 Mark zum Ankauf geeigneter Bücher zur Bekämpfung der Schundliteratur zu bewilligen.

2. Eine Wertzuwachssteuer-Reklamation wird abgewiesen.

3. Ein Gemeindeabgaben-Erlaßgesuch wird berücksichtigt.

4. In Sporthallen-Sachen wird Kenntnis genommen von der 1908er Jahresrechnung, sodann werden auf Vorschlag des Kasschusses

Bekanntmachung.

Ein 3jähriger Anabe ist in gute Pflege und Erziehung zu bringen. Näheres durch den Gemeindevorstand in Rabenstein.

Schule zu Rabenstein.

Ordnung für die Osterprüfungen 1910.

Montag, den 14. März: 8 — 10 Uhr Fortbildungsschule. Entlassung.

10 — 12 Klasse 1a, 2a, 7a.

2 — 4 3b, 4a, 6c.

Dienstag, den 15. März: 8 — 12 2b, 1b, 4b, 5c, 7b, 6b.

2 — 4 3a, 5a, 7c.

Mittwoch, den 16. März: 8 — 12 1c, 4c, 5b, 6a.

12 — 12 Singen, Turnen.

Die Prüfungen werden im Zeichenraum abgehalten. Die Radelarbeiten sind in Zimmer 9 und 11 ausgeteilt, die Zeichnungen auf dem 3. Flur, die Arbeitshefte und die neuen Lehrmittel in Zimmer 12. Die Ausstellung ist auch Sonntag, den 13. März von 2 bis 4 Uhr geöffnet.

Zu den Prüfungen, sowie zur Entlassung der Abgehenden, die Donnerstag, den 17. März

vorm. 9 Uhr stattfindet, lädt im Namen der Lehrerschaft herzlich und ergebnisreich ein

Rabenstein, den 12. März 1910.

Direktor Steinbrück.

Bekanntmachung,

die Ordnung der öffentlichen Osterprüfungen an der Volkss- und

Fortbildungsschule zu Neustadt betr.

Montag, den 14. März 1910.

1. Die Prüfungen in der Volksschule finden in folgender Reihenfolge statt:

Vorm. 8 — 9 Uhr, Kl. 1 Religion und Rechnen Herr dir. Lehrer Beindorf.

7. erfolgt auf das Prüfungsergebnis der Herren Rechnungsprüfer hin, die Richtigstellung der Konstruktionsparaffentreibung auf das Jahr 1909.

8. in Wasserwerksachen wird Kenntnis genommen: a) von dem am 1. April d. J. erfolgenden Antritt des neu gewählten Wassermeisters, b) von dem Protokolle vom 4. d. M. über die Rücksiedene Dichtigkeitsprobe am neuen Hochbehälter und wird im Anschluß hieran die Übernahme des Hochbehälters beschlossen.

9. wird Kenntnis genommen vom Betriebsberichte des Elektrizitätswerkes pro Monat Februar er.

10. finden die gegen die Gemeindeanlageneinschätzung auf das Jahr 1910 eingegangenen Reklamationen Erledigung.

11. 3 Punkte eignen sich nicht zur Veröffentlichung.

Nachrichten des Rgl. Standesamtes zu Reichenbrand vom 4. bis 11. März 1910.

Geburten: Dem Handarbeiter Hermann Friedrich Horne 1 Mädchen.

Aufgebote: Der Handschuhzuschnieder Theodor Willy Nebel in Schönau bei Chemnitz mit Clara Kamilla Müller in Reichenbrand.

Sterbefälle: Dem Glaser Karl Friedrich Rudolph 1 Knabe, 10 Monate alt; der Restaurateur Traugott Louis Reichel, 59 Jahre alt.

Nachrichten des Rgl. Standesamtes zu Siegmar vom 3. bis mit 9. März 1910.

Geburten: Dem Glaser Hermann Karl Friedrich Rudolph 1 Knabe.

Aufgebote: Der Eisenhobler Arthur Otto Sieber mit der Belehrerin Martha Elsa Egg, beide wohnhaft in Siegmar.

Heiratsleihungen: Der Kaufmann Willi Max Tischendorf, wohnhaft in Reichenbrand mit der Haustochter Marie Paula Schönheit, wohnhaft in Siegmar.

Nachrichten des Rgl. Standesamtes zu Rabenstein vom 3. bis 11. März 1910.

Geburten: Dem Glaser Otto Schulze 1 Tochter.

Sterbefälle: Der Handschuhstricker Paul Hermann Schindler; eine Tochter dem Schlosser Hermann Brüning, 3 Monate alt.

Kirchliche Nachrichten.

Parochie Reichenbrand.

Am Sonntag Judica den 13. März 1910 vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst. Nach der Predigt Prüfung der Konfirmanden.

Parochie Rabenstein.

Am Sonntag Judica den 13. März 1910 vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst. Nach der Predigt Prüfung der Konfirmanden.

Mittwoch, den 16. März 1910 abends 8 Uhr Bibelstundendienst im Pfarrhause.

Dank.

Tieferschüttet durch den infolge Unglücksfall eingetretenen plötzlichen Tod meines lieben, mir unvergleichlichen Gatten, unseres treuherzigen Vaters, Sohnes, Bruders, Schwagers und Onkels, des

Herrn Paul Vinus Otto,

sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme, die uns durch herzlichen Blumenschmuck und zahlreiches Geleit zum Ausdruck gebracht worden sind, hiermit unser tiefgefühltes Dank. Herzlichen Dank den Beamten und dem Personal der Firma Krauthaus für das freiwillige Tragen, die hohe Spende und die Begleitung zur letzten Ruhestätte, sowie Herrn Krauthaus für Spende und Vogat. Besonderen Dank auch Herrn Emil Müller und dem gesamten Personal für das hohe Gedanken, ferner dem Radfahrerverein „Edelweiß“ für den schönen Blumenschmuck. Innigen Dank noch Herrn Pastor Weidauer für seine am Grabe unseres lieben Heimgegangenen gesprochenen trostreichen Worte. Dies alles hat unseren wunden Herzen wohlgetan.

Dir aber, lieber Entschlesener, rufen wir noch ein letztes „Habe Dank“ und „Ruhe sanft“ in Deine kibele Gruft nach.

Rabenstein, Altkemnitz, den 11. März 1910.

Die trauernde Witwe
Ida Otto nebst Kindern
und übrigen Hinterbliebenen.

Zu früh bist Du von uns geschieden,
Du teures Gatten- und Vaterherz,
Du leidest stets mit uns in Frieden,
Doch ist so schwer der Trennungsschmerz.
Du starbst zu jung, Du starbst zu früh,
Wer Dich gekannt vergibt Dich nie.

Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme bei dem Heimgegangenem lieben Mannes, unseres guten Vaters, Bruders, Schwagersohnes und Schwagers, des

Herrn Paul Herm. Schindler

sagen wir allen, die uns hilfreich zur Seite standen, unseren herzlichsten Dank. Besonders Dank den lieben Hausbewohnern und Nachbarn für das zahlreiche Geleit zur letzten Ruhestätte, der Schwester Hedwig für ihre Auskunftung am Krankenlager des Dahlgeschiedenen, sowie Herrn Pastor Weidauer für die trostreichen Worte am Grabe. Herzlichen Dank noch der Firma Winkler & Gärtner nebst ihrem Arbeitspersonal für die liebevolle Unterstützung.

Die trauernde Witwe Auguste Schindler
nebst Kindern und übrigen Hinterbliebenen.

Rabenstein, im März 1910.

Alleinstehender Arbeiter

mit einem Kinde sucht unabhängige Frau von 40–50 Jahren zur Besorgung eines kleinen Haushaltes. Angebote unter T. O. bis 18. d. M. an die Exped. d. Bl. erbeten.

2 Wohnungen

zum 1. April zu vermieten.
F. Scheibe, Gärtner, Reichenbrand.

Schöne sonnige Halb-Etage
für 225 Mta. pr. 1. April zu vermieten.
Siegmar, Friedrich-Auguststr. 18.

Eine hübsche Mansardenstube an einzelne Frau zu vermieten.

Siegmar, Limbacherstr. 20, I.

Stube mit Alkoven

zu vermieten. Preis 100 Mark.

Reichenbrand, Hohensteinerstr. 39.

Bessere Frau sucht für sich allein per 1. Juli sonnige Stube, Schlafstube, Küche und Vorraum. Angebote mit Preis postst. Chemnitz unter „Neustadt 10.“

Für die uns aus Anlaß unserer Vermählung dargebrachten Gratulationen und Geschenke sagen wir allen von nah und fern unsern herzlichsten Dank.

Kurt Giesecke und Frau,
geb. Polster.

Siegmar, im März 1910.

Für die anlässlich unseres Einzuges und zu unserer Geschäftseröffnung gesandten Blumen, Gratulationen und erwiesenen sonstigen Aufmerksamkeiten sprechen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank aus.

Reichenbrand, im März 1910.

Gustav Franke und Familie.

Cognac

in allen Preislagen,

empfiehlt im Einzelverkauf

Aktiengesellschaft Deutsche Cognacbrennerei

vormal. Gruner & Comp.

SIEGMAR.

Lichttheil- u. Massage-Institut

Helios, Chemnitz, Webergasse 19¹ (am Siegesdenkmal.)

Ausgezeichnete Heilerfolge

bei allen

Rerven- und Stoffwechselkrankheiten, Rheuma, Gicht, Asthma, Magen-, Leber- und Nierenleiden, Verdauungsbeschwerden, Hämorrhoiden, Kopfschmerzen (Migräne), Gesichts-Lähmungen, Schreibkrampf u. c.

la Referenzen.

la Referenzen.

Siegmar,

Bahnhofstr. gr. 1. Et. R. 4. 3. Bod.,
Gart., elektr. Licht, neu vorger. 1. J. v. Off. unt. B 3 Exped. d. Bl.

Eine fast neue

Handschuh-Maschine

billig zu verkaufen.

Rottluff, Waldenburgerstr. 50F.

Siegmar, Hoferstraße 43¹

u. Werkstätte und Wohnung per 1. Apr.

zu vermieten. Mehrere Zuchthäuse zu verkaufen. Wasch- u. Scheuerfrau ges.

Halb-Etage

zu vermieten.
Siegmar, König-Albertstr. 9, II. Obergesch.

Eine sonnige, hübsche

Parterre-Wohnung,
bestehend aus 2 Wohn., 1 Schlafräume,
Küche, Vorraum, ev. 2 Keller u. Raum.
jetzt vermietbar in meinem Neubau
Rabenstein, Curt-Müllerstr.

Linus Spindler

Anständiger Herr
sucht unmöbl. Zimmer
als Untermieter. Angebote in Bahner
Buchhandlung, Siegmar.

Kleines Haus
bei 12—1500 Mta. Abzahlung zu kaufen
geachtet. Angebote mit Preisangabe unter
C. 100 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Kaufgrundstück
in Rabenstein, Reichenbrandstr.
verkauft. Anfragen unter G. G.

Ein fast neues Jahrbad,
sowie eine Bohrmaschine verkauft billig
Otto Vultorius,
Hofstelle Niederrabenstein

2 Stück Spulmaschinen
Spindl. mit Wind.

(große und kleine Winden), fast neu
zu verkaufen. Jahnsdorf Nr. 6.

Empfehle mein reichhaltiges Lager
in Tischler- und Polster.

Möbel,

wie Spiegel, Stühle, Garderobenhänger und Ständer, Gardinen- und Vorhangsstangen in moderner Ausführung. Auch auf Zeitabzug.

N.B. Särge in allen Größen zu billigen Preisen.

Max Schmalz

Reichenbrand.

Schweizerhaus Siegmar

empfiehlt seinen anerkannt guten

Mittagstisch

zu 60 und 80 Pf. — Frühstückstube
40 und 60 Pf.

Gebr. Nevoigt, A.-G., Reichenbrand

fabrizieren als Spezialitäten:

Links-Links-Strickmaschinen mit und ohne Jacquardapparat für Hand- und Motorbetrieb.

Motor-Flachstrickmaschinen.

Hand-Strickmaschinen mit langem und kurzem Schlitten für Haus und Industrie

Buntmustermaschinen mit Jacquardeinrichtung zur Herstellung von Noppen- und Fantasieartikeln.

Köper- und Buntmustermaschinen mit Jacquardeinrich-
tung für Handschuh-Längen.

Fingerstrickmaschinen 8 cm Nadelraum in allen Teilungen stets vorrätig.

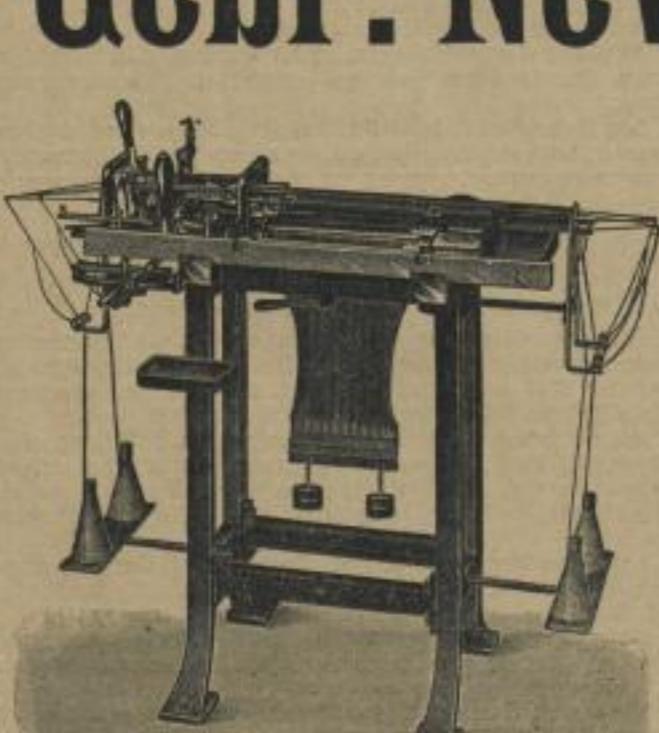
Milanese-Stühle zur Herstellung des gesuchten Milanese-Handschuhstoffes.

Kettenstühle für glatte Handschuhstoffe und Plüsche.

Kettenstühle mit Seitenjacquard oder Kettengetriebe
für durchbrochene Handschuhstoffe und Fantasiewaren.

Besichtigung der Maschinen jederzeit gern gestattet.

Vorzüge: Modernste Konstruktion, unerreichte Präzisionsarbeit, ruhiger, leichter Gang.



Jagdschänke



(15 Minuten vom Bahnhof Siegmar)
Dienstag, den 15. März
Doppel-Schlachtfest.
Mittag 12 Uhr Weißfleisch,
später das übliche.
Um gütigen Besuch bitten hochachtungsvoll
Fr. Maak und Frau.

Bahnhofs-Restaurant Rabenstein.

Haite meine angenehmen Vorzüglichkeiten zu recht sießigem Besuch
bestens empfohlen.
Gleichzeitig erlaube ich mir, werte Nachbarn,
Freunde und Gömer zu meinem am Donnerstag
den 17. März stattfindenden

Schlachtfest
(um 10 Uhr Weißfleisch, später das übliche) ergebenst eingeladen.
Ernst Eidner.

Restaurant Hoffnung, Reichenbrand.

Heute Sonnabend
Schlachtfest.
Nachm. frische Wurst, abends Bratwurst mit Sauerkraut.
Sonntag: Schweinsknochen mit Klößen
Bratwurst mit Sauerkraut.
Hierzu laden ergebenst ein

Willy Niedel und Frau.

Restaurant und Café Oskar Tetzner, Reichenbrand.

Heute Sonnabend, sowie Sonntag und Montag Fortsetzung des
Auschankes des berühmten

Paulaner Salvator-Bieres.



Montag
großes Schlachtfest
(mittags 12 Uhr gemeinschaftliches
Weißfleischessen, später das übliche.)
Hierzu laden ergebenst ein
Oskar Tetzner und Frau.

Stopp's Kino-Theater

Gasthaus Siegmar.

Mittwoch, den 16. März, abends 1/2 Uhr

Programm-Avis:

Perle Australiens, Natur. — Großmutter's Namenstag, humoristisch. — Trunkenbold und die Straßenlaternen, drastisch. — Verbotene Früchte, historisiert Märchen. — Faust, nach der Oper bearbeitet. — Brasil. Matrosche, aktuell.

Zu diesem großartigen Programm laden ergebenst ein

otto Stopp.

Kinder haben nur bis 7 Uhr Zutritt.

Goldner Löwe, Rabenstein.

Palmsonntag, den 20. März a. o., öffentliche Theateraufführung:

Auf der Gant.

Vorstellung in 4 Akten von A. Müller.
Anfang 8 1/4 Uhr. Nummerierte Billets im Vorverkauf à 40 Pf. bei Herrn
Kaufmann Emil Winter und im Goldenen Löwen.

Karl Neubert

Siegmar, Höherstraße 39

empfiehlt zu billigen Preisen

Konfirmandenanzüge

schick und elegant,

Herren-Jackett- und Gehrockanzüge,
Herren-Sommer-Paletots und Sommer-Joppen,
Jünglingsanzüge in schönen Dessins,
Knaben-Jackettanzüge für jedes Alter,
Knabenanzüge in modernen Farben u. neuest. Gassons.

Einzelne Stoffhosen für Herren und Knaben, blaue Arbeitsblousen und
Hosen. Herren empfehle die Herrenwäsche, Kravatten, Hosenträger,
Herren- und Knaben-Mützen.

Speisekartoffeln

(rote)

verkauft
Rittergut Oberrabenstein.

Kinderwagen

zu verkaufen.

Zu erfahren in der Exped. dfo. Bl.

Ein fast neuer Kinderwagen
billig zu verkaufen Rabenstein, Paul
Uhrenstraße 25 im I.

Formierinnen

werden gesucht

Paul Otto,
Reichenbrand.

Geübte Formierinnen

werden sofort gesucht.

Carl Merkel,
Siegmar, Mühlstraße 8.

Strumpfformierinnen

sucht

Eugen Keil,
Reichenbrand.

Beseizerinnen

in und außer dem Hause,
Legerinnen,

Östermädchen

werden bei hohen Löhnen angenommen.

Emil Schirmer & Co.,
Trikotagenfabrik, Siegmar.

Tüchtige Linkstricker

werden gesucht

Grüna, Chemnitzerstr. 217 b.

Eigeninnige Fingerstrickerinnen

in die Fabrik sucht sofort für dauernde
Beschäftigung Max Herm. Hofmann,

Rabenstein.

Eigensinnige Strickerin

oder Mädchen zum Anlernen sucht
Reinhard Werner,

Reichenbrand.

Zwei flotte Spuler

für Motormaschine werden bei hohem
Lohn gesucht Max Winter,

Handschuhfabrik, Rabenstein.

Österburschen

zum Spulen sucht

Otto Büger,
Rabenstein, Talstraße.

Schulmädchen

nicht unter 12 Jahren wird zum Ware-
legen angenommen von Gustav Richter, Siegmar.

Ein kräftiger Junge

für Gartenarbeit gesucht. Zu melden
Siegmar, Höherstraße 36, part.

Jüngeren Handarbeiter

für Staubsaug.

sucht zum sofortigen Antritt
A. M. Eichler,

Stanzwerk, Siegmar.

Ein kräftiges, sauberes

Schulmädchen

wird als Auswartung gesucht. Zu er-
fahren in der Expedition d. Bl.

Ein jauberes Schulmädchen

nicht unter 12 Jahren sucht
Frau Fabrikant Herm. Arnold,

Reichenbrand, Rabenstr. 12.

Strümpfe

strickt gut und billig an

Gotthelf Hirsh,

Siegmar, Amalienstraße 1, I.

Umgangshalter

1 Bettstelle mit Matratze,

1 runder Tisch,

1 Fleischwiegebrett,

1 Brückenwaage

billig zu verkaufen Siegmar, Friedrich Auguststr. 3.

Brut-Gier

von weißen Wyandottin u. schwarzen

Minorin verkauft Rüd. 3 schenklein,

Siegmar, Am. Bahnhof.

1 Stamm Zwergküchener

(1,2), gute Kerleger, verkauf billig

Lohrer Krause in Siegmar.

Co. auch Umtausch gegen größere Küchener.

Reichenbrand, Rabensteinerstr. 4.

zu verkaufen Rottluss.

Einige geliebte eigeninnige Schneidhandschuhnäherinnen

sucht sofort

Herm. Barthel, Rabenstein.

Kartonarbeiterin,

Östermädchen, sowie Österburschen sucht

Arthur Wendekamm, Siegmar.

Jugendliche Arbeiter

werden angenommen

Otto Jaeger, Siegmar.

Repassiererinnen und Legerinnen,

sowie jüngere Mädchen zum Anlernen sucht sofort für gutlohnende, dauernde
Beschäftigung

Friedrich Lohs, Handschuhfabrik

Siegmar.

Appreturmädchen, Strickerinnen,

Östermädchen

zu höchsten Löhnen bei ausdauernder Beschäftigung sucht

Herm. Barthel, Rabenstein.

Auch werden Mädchen angelernt.

Mehrere geliebte und eigeninnige

Schlitz-Näherinnen

auf Diamantmaschinen mit Kraftbetrieb sucht zum sofortigen Antritt zu
besten Löhnen

F. Merkel, Rabenstein.

Herrn sucht für dauernde Beschäftigung

Repassiererinnen,

auch zum Anlernen, in sowie außerhalb der Fabrik zu höchsten Löhnen

Wir suchen für unsere Fabrik

2 perfekte Beseizerinnen

bei 14 Mark Wochenlohn.

Mitteldeutsche Trikotagen- und Stofffabrik

Rabenstein.

Gelide Konfektion

fertige Herren-Anzüge,

fertige Burschen-Anzüge,

alle Arten Stoff- und Arbeitshosen,
Anaben-Sport- und Blumen-Anzüge,

alle Sorten Anaben-Hosen.

Stets Neuheiten in Herrenhüten,
Herren- und Knaben-Mützen.

Billigste Preise.

Th. Lohwasser,

Rabenstein.

Speise-Kartoffeln

(rote), sowie

Weiß- und Notkraut

empfiehlt

Lehngericht Reichenbrand

Nächste Woche an den leichten

find auf Kohlenbahnhof Siegmar

200 Zentner

billig zu verkaufen.

Robert Kramer

Aufgepasst

Heute Sonnabend von früh

ab stehen auf Ladestelle Niedervogel

200 Ctr. pr. Speisekartoffeln,

Mit. 2,20 zum Verkauf.

Öster-Tüten, Öster-Karten,

seiner sämtliche Schulbedarfs-

artikel für die A.-B.-C.-Schüler

empfiehlt

M. Schraps

Buchhandlung in Rottluss.

Weine,

als Weiß- und Notwein,